



Liebe Kolpingschwestern und -brüder, eine Frage stellt sich mir in der aktuellen Krise unserer Kirche beinahe täglich: „Was willst Du, Herr, uns mit all dem, was da in deiner Kirche vorgeht, sagen?“. Ich ringe seit Wochen – auch im Gebet – um diese Frage, diskutiere darüber mit den verschiedensten Leuten. In diesem Suchen und Fragen sind mir ein paar Dinge aufgegangen.

Wir haben uns vielleicht zu sehr daran gewöhnt, dass es uns als Kirche so gut geht. Wir sind – waren? – als moralische „Institution“ anerkannt, sind finanziell gut aufgestellt und – von kleineren „Unpässlichkeiten“ abgesehen – lief bisher alles ganz gut. Nun sehen wir inmitten unserer Kirche all dieses Schlechte, Böse und Sündige, das Menschen, alle Menschen!, neben dem vielen Guten eben auch zu tun imstande sind. Schönheit und Glanz der Kirche scheinen wie verfliegen. „Das Antlitz der Kirche ist entstellt“, sagte in der Karwoche unser Erzbischof. Es geht uns nicht mehr nur gut! Sind wir, so frage ich mich, damit unserem Herrn Jesus Christus nicht sogar näher, als wir das als strahlende „ecclesia triumphans“ sein könnten? Die Kirche sei eine „Spezialistin des Scheiterns“, las ich irgendwo einmal. Das Scheitern ist kein Grund zum Verzweifeln und Aufgeben (oder zum Austreten!), sondern Chance zum Neubeginn! Wie sollte man sonst erklären, dass der Tod eines Menschen am Kreuz der Anfang des Lebens als Grund bezeichnet wird für die Lebendigkeit des Menschlichen?

Wir sind eine Kirche der Sünder, derer, die auch immer wieder scheitern, aber auch der Heiligen. Die Kirche ist heilig, weil sie der Leib Christi ist, weil sie *seine* Kirche ist. Selbstverständlich! Aber auch wir Getauften fallen im-



mer wieder in Sünde und Schuld. Wer wollte daran zweifeln! Nur haben wir auch innerhalb der Kirche davon lange Zeit nicht mehr gerne geredet – damit macht man sich keine Freunde. Jetzt holt uns diese Wirklichkeit machtvoll ein. Diese Spannung von sündig und heilig gilt es im Glauben auszuhalten. Wo das nicht gelingt, wird man versuchen, die Heiligkeit der Kirche durch Vertuschen der Sündhaftigkeit ihrer Glieder zu retten. Was dabei herauskommt, sehen wir gerade. Das Antlitz der Kirche ist entstellt. Und es wird auch zukünftig noch manche Enttäuschung geben: „Wer also zu

stehen meint, der gebe acht, dass er nicht fällt“ (1 Kor 10,12). Trotzdem vertraue ich bei allem, was zurzeit zu Tage tritt an Schuld und Sünde, an Schwachheit und Scheitern auf die spirituellen und sittlichen Energien der Kirche. Sie hat ja keineswegs nur Versager oder gar Verbrecher in ihren Reihen, wie es manche Kritiken nahe legen wollen. Zur Kirche gehören auch bis zum heutigen Tag Heilige und sehr viele mutige und unbestechliche Helden des Alltags – gerade auch in unserer Kolpinggemeinschaft. Vielleicht wird die starke, reiche und etablierte Kirche ja durch diese Krise demütiger. Dieses Wort kommt von „Mut zum Dienen“. Vielleicht, das wäre meine Hoffnung, stellt sie sich wieder mehr auf die Seite der Einfachen, Hilfsbedürftigen, Gescheiterten, Un-Reinen. Unser Seliger Vater Kolping würde uns heute genau das raten. Davon bin ich fest überzeugt!

Es gibt für alles einen Neuanfang, aber keine billige Gnade. In der Begegnung mit der Ehebrecherin, die von den Kirchenvätern oft als Symbolgestalt der sündigen Kirche gedeutet worden ist, sagt Jesus: „Auch ich verurteile dich nicht. Geh und sündige von jetzt an nicht mehr!“ (Joh 8,11). Dies aber geht nur durch das Kreuz hindurch. Umkehr ist das Gebot der Stunde. Dann können wir auch von

Kolpingwerk Bezirksverband München

Postfach 636, 81506 München

www.kolping-muenchen.de

Bezirkspräses:	Bezirksvorsitzender:
Bernhard Stürber	Christian Grolik
Telefon: 8 20 15 87- Fax: 82 94 08 89	Telefon: 20 20 51 78 - 692 17 18
Funk: 0179 112 93 03	Funk: 0172 432 92 84
e-mail: bernhard@stuerber.de	e-mail: christian.grolik@kolping-muenchen.de
stv. Bezirksvorsitzender:	Bezirksleiter Kolpingjugend:
Winfried Hupe	Michaela Davanzo
Telefon: 69 37 03 11 - Fax: 69 37 03 10	
Funk: 01609 458 55 05	Funk: 0177/3336968
e-mail: Winfried.Hupe@kolping-muenchen.de	e-mail: Michaela.Davanzo@kolping-muenchen.de

v. i. S. d. P. Christian Grolik

KOLPING-Termine im Bezirksverband München

12.-16.05.10		Ökumenischer Kirchentag	München
18.05.- 2.06.10		Alsopahok, Ungarn	Kurfahrt
Do. 20.05.10	19.00	Maiandacht	Maria Eich
So. 03.06.10	08.00	Fronleichnamsprozession	München, Marienplatz
Do. 10.06.10	08.00	Altencub - Busausflug	Rothenburg o. d. Tauber
Sa. 19.06.10	10.00	Bennofest	Odeonsplatz
Sa. 10.07.10	14.00	Altencub	Busausflug nach Rothenburg o. d. Tauber
So. 11.07.10	10.00	100 Jahre Festgottesdienst	KF Giesing, Hl. Kreuz-Kirche
Sa. 17.07.10	20.00	100 Jahre Festabend	KF Giesing, Festzelt Gies. Kirchplatz
So. 01.08.10	10.30	100 Jahre Festgottesdienst	KF Pasing, Bäckerstraße 29
Do. 05.08.10	12.30	Altencub – Biergarten	
Do. 04.09.10	15.00	Kolpingjugend	Volleyball & Grillen, Isarauen
Sa. 11.09.10	14.00	Altencub	Kolpinghaus-Zentral
Do. 07.10.10	08.00	Altencub - Busausflug	
Do. 01.10.10	19.00	Schafkopfturnier	St. Willibald
Do. 21.10.10	19.30	Weltgebetstag	Kolpinghaus-Zentral
Sa. 06.11.10	14.30	Totengedenken	Westfriedhof
Sa. 13.11.10	14.00	Altencub - Allerseelen	Kolpinghaus-Zentral
Do. 17.11.10	19.30	Vorständetagung	Kolpingheim Neuhausen, Winthirstr. 25
Sa. 11.12.10	14.00	Altencub – Adventfeier	Kolpinghaus-Zentral
Do. 16.12.10	19.00	Hoagart	Kolpinghaus-Zentral



Wir laden alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein!